

Pro Nachhaltigkeit: VERICUT Force

Digitaler Game Changer

„VERICUT Force löst das Rätsel von Produktivität versus Stabilität und Werkzeugstandzeit. Sie gewinnen tatsächlich an Produktivität, Sie gewinnen an Standzeit. Es gibt absolut nichts zu verlieren, wenn man es ausprobiert“ Dave Sagnall vom britischen Zerspanungsexperten Seco Tools spricht im Interview zu VERICUT Force – einer alternativen Programmoptimierungsmethode, die den maximal betriebssicheren Vorschub festlegt – einen zentralen Punkt an: höhere Produktivität.

Tatsächlich adressiert VERICUT Force von CGTech speziell bei schwer zerspanbaren Werkstoffen und komplexen Mehrachs-Operationen wie 5-Achs-Flankenfräsen alle drei Kernziele nachhaltiger Fertigung, die auf einer optimierten Input-Output-Rechnung basieren: ökonomischere und ökologischere Prozesse, die darüber hinaus noch sicherer ablaufen. Was sich anhört wie aus dem Sustainability-Leitfaden, ist zunächst reine Physik. VERICUT Force ermittelt den Vorschub für eine bestimmte Schnittbedingung auf Grund von vier Faktoren: Belastung der Schneide, Spindelleistung, maximale Spanstärke, maximal zulässiger Vorschub.

Das führt im Endergebnis zu kürzeren Produktionszeiten, verbesserter Teilequalität, geringerem Werkzeugverschleiß und gleich bleibenden Prozessen ohne Spitzen, „was in der spanenden Fertigung Nachhaltigkeit in ihrer reinsten Form ist, die über die übliche CO₂-Footprint-Berechnung weit hinausgeht“, sagt Phillip Block, Marketing Manager EMEA bei CGTech. „Faktisch sprechen wir hier von einem möglichst effektiven und deswegen nachhaltigen Einsatz von Rohstoffen, Mensch und Maschine auf Basis virtueller Performance.“

www.vericut.de